

Rosenkranzweg in Hart

Der Marienmonat Oktober und die Goldenen Samstage bei der Kapelle sind eine gute Gelegenheit, den neu renovierten **Rosenkranzweg** ins Gedächtnis zu rufen.

Im Jahr 2020 hat die Frauenrunde Hart die Initiative ergriffen, die Rosenkranzstationen, welche aufgrund von Witterungseinflüssen zum großen Teil in schlechtem Zustand waren, zu restaurieren.

Die **Freunde der Natur** haben dann prompt diese Aufgabe übernommen und alle Rosenkranzstationen abgebaut, gereinigt und die Reliefs vorsichtig sandgestrahlt.

Die Stationen wurden sodann mit einem neuen Kupferdach gedeckt und wieder aufgestellt.

Bereits 2019 hat die Schützenkompanie Hart die Ölbergkapelle renoviert. Auch sie wurde jetzt mit einem Kupferdach gedeckt und ein neues Metallgitter zum Schutz der Figuren angebracht.

In Zusammenarbeit mit Dr. Anton und Elfriede Angerer (Text) , Angelika Schellhorn (Fotos) und der Frauenrunde ist eine Broschüre entstanden, die die Bedeutung der Rosenkranzgeheimnisse und der Kapellen auf diesem Weg beschreibt.

Wir sagen allen, die bei der Restaurierung der Rosenkranzstationen als auch der Kapellen einen Beitrag geleistet haben und auch den Gestaltern der Broschüre "Harter Rosenkranzweg" ein großes Vergelt's Gott.

Der **Rosenkranzweg** lädt ein, die Hektik und die Kümernisse des Alltags hinter sich zu lassen und zu sich selbst und zu Gott zu finden.